

modern08 - Salzburg World Fine Art Fair 2008

Contemporary meets Fine Arts

Die zweite Salzburg World Fine Art Fair (SWFAF), die vom 9. bis 17. August 2008 im Palais der Fürstbischöflichen Residenz zu Salzburg stattfindet, hat erstmals einen Bereich unter dem Leitgedanken „Contemporary meets Fine Arts“ integriert.

Bei modern08 handelt es sich um eine Plattform für zeitgenössische Kunst, die Elemente einer kuratierten Ausstellung, einer Kunstmesse und des Galeriegeschäfts verbindet. modern wird seit 2005 von der Initiatorin und Kunsthistorikerin Isabella Goebel erfolgreich kuratiert und organisiert in der Münchner Residenz.

Im Rahmen der SWFAF werden ca. 25 ausgewählte Positionen der zeitgenössischen Kunst gezeigt und angeboten. Die Gemälde, Skulpturen, Installationen und Photographien stellen Galerien und Händler aus Österreich, Deutschland, Frankreich und den USA zur Verfügung.

Im Mittelpunkt der Präsentation zeitgenössischer Kunst steht die Installation „Holy War“ des Photographen und Regisseurs David LaChapelle, die im Zuge der SWFAF erstmals dem Publikum präsentiert wird.

Die großzügige Installation des preisgekrönten US-Amerikaners wird durch die Serie „Jesus is my Homeboy“ aus dem Jahr 2003, mit Arbeiten wie „Last Supper“, „Loaves and Fishes“, „Intervention“ oder „Sermon“ ergänzt. David LaChapelle erhielt seine erste Anstellung von Andy Warhol für dessen Zeitschrift er in den achtziger Jahren als Photograph arbeitete. Von Andy Warhol sind im Rahmen der SWFAF zwei Screenprints aus den achtziger Jahren zu sehen: „hamburger (double)“ und „the new spirit (donald duck)“. Das Angebot an Werken der Pop-Art runden zwei Arbeiten von Mel Ramos ab.

Die Photographie ist mit interessanten Arbeiten von Massimo Vitali, John Gerrard, Philipp Lachenmann und Izima Kaoru vertreten. Von dem japanischen Photokünstler Kaoru, der sich mit Themen wie der japanischen Modebesessenheit, der Liebe zur Natur und dem nahezu romantischen Verhältnis der Japaner zum Tod beschäftigt, sind im Zuge der SWFAF-Präsentation von modern C-prints zu sehen, die Kimura Yoshino u.a. in Kleidung von Alexander McQueen zeigen.

Weitere Höhepunkte stellen eine Bronzeskulptur aus dem Jahr 2008 von Tony Cragg sowie interessante Arbeiten von Jason Martin, Bernhard Martin, Lisa Ruyter und Oliver Dorfer dar.

„Die hervorragende Auswahl an Kunstwerken des 20. und 21. Jahrhunderts im Kaisersaal ergänzt das vielfältige Angebot der Aussteller in den weiteren Räumen der Residenz,“ erklärt Bruce Lamarche, der für das Management der zweiten Salzburg World Fine Art Fair verantwortlich zeichnet. Das Angebotsspektrum der internationalen Kunst- und Antiquitätenmesse reicht damit von den Objekten der Antike bis zur Gegenwart.

„modern erweitert mit der Teilnahme an der Salzburg World Fine Art Fair seinen Wirkungskreis. Ich freue mich sehr gerade im Zuge dieser exzellenten Fine Art Messe, modern mit hochkarätigen Arbeiten internationaler Künstler erstmals außerhalb der Residenz München in der Residenz Salzburg präsentieren zu können.“, erläutert Isabella Goebel. Initiatorin und Kuratorin von modern.



modern08 - Salzburg World Fine Art Fair 2008

Für weitere Informationen:

Isabella Goebel / Andrea Hoffmann

modern

Briennerstr. 1
80333 München
Deutschland

Tel.: 089-25 558-147

Fax: 089-25 558-100

E-Mail: info@modern08.com

Britta Fischer Public Relations

Uhlandstraße 15
65189 Wiesbaden
Deutschland

Tel: +49 (0)611 300877

Fax: +49 (0)611 302483

E-Mail: BFPR@brittafischer-pr.com

Internet: <http://www.brittafischer-pr.com>